



**Schulinternes Curriculum für das Fach  
Sport  
- Sekundarbereich I -**

# Schulinternes Curriculum Sport

## Jahrgang 5 (40DS)

Bewegungsfeld	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen
<b>Spiele (10 DS)</b>	<b>Entwicklung und Anwendung von Techniken und Taktiken:</b>  <b>Handball</b> (Anwendung von Techniken und Taktiken: Schlagwurf, Passen, Fangen, Prellen)  <b>Fußball</b> (Ballannahme, Ballmitnahme, Ballabgabe, Ballführung)  Regelentwicklung, Überzahlspiel Fairplay  spielen unter Berücksichtigung von Schiedsrichterentscheidungen.	erkennen Strukturelemente und Regeln eines Kleinen Spiels  gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um  übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft  reflektieren die Merkmale eines fairen Spiels.  erkennen den Nutzen von Schiedsrichterentscheidungen und akzeptieren diese.
<b>Laufen Springen Werfen (10 DS)</b>	<b>Lauf</b> (Start- und Sprintspiele, ausdauerndes spielerisches Laufen)  <b>Wurf</b> (Schlag- und Tennisball, Wurfgegenstände )  laufen eine kurze Strecke in maximalem Tempo  erproben unterschiedliche Starttechniken	schätzen ihr persönliches Belastungsempfinden ein  vergleichen und reflektieren unterschiedliche Starttechniken  beschreiben und erkennen Unterschiede verschiedener Bewegungslösungen bei sich und bei anderen
<b>Turnen und Bewegungskünste (10 DS)</b>	<b>Minitramp</b> (Hocke, Grätsche, Bücke, Drehung, Synchronspringen)  <b>Boden</b> (Rolle, Streck sprung + Drehung, Handstand, Rad...)  <b>Sprung</b> (Grätsche über Bock, Hockwende, Grätsche über 90 cm Kasten)  verbinden und präsentieren flüssig mindestens drei unterschiedliche turnerische Bewegungen an einem Gerät oder einer vorgegebenen Gerätebahn  präsentieren ein auf Körperspannung und Balance beruhendes Kunststück mit der Partnerin/dem Partner  bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf,  wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen nach Vorgabe und/oder selbstständig sachgerecht an.	erkennen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade von turnerischen Bewegungen  setzen sich mit der eigenen Leistungsfähigkeit und der der Partnerin/des Partners hinsichtlich turnerischer Bewegungen auseinander  erkennen und beschreiben die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen  nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für sich und die Partnerin/den Partner

<p><b>Gymnastisches und tänzerisches Bewegen (6 DS)</b></p>	<p><b>Schwerpunkt Rhythmus</b></p> <p>führen Bewegungen rhythmisch aus</p> <p>setzen Rhythmus in Bewegung um</p> <p>führen Grundbewegungsformen mit einem (alternativen) Gerät/Material aus.</p>	<p>erkennen unterschiedliche Rhythmen</p> <p>kennen gymnastische Grundbewegungsformen bezogen auf Geräte/ Material und setzen sie spezifisch ein</p>
<p><b>Kämpfen (4DS)</b></p>	<p>kämpfen fair und partnerschaftlich mit- und gegeneinander</p> <p>vereinbaren grundlegende Regeln und Rituale und halten sie ein</p>	<p>übernehmen Verantwortung für sich und andere</p> <p>kennen und beachten die Werte für ein gelingendes Mit- und Gegeneinander</p> <p>beachten Sicherheitsmaßnahmen beim Kämpfen mit einer Partnerin/einem Partner</p>

## Jahrgang 6 (40 DS)

<p><b>Schwimmen Tauchen Wasserspringen (20 DS)</b></p>	<p><b>Gleichzugtechnik</b> (Brust) <b>oder</b> <b>Gegenzugtechnik</b> (Rücken/Kraul)</p> <p><b>Tauchen 10m weit und 2m tief / Zielgerichtet</b></p> <p><b>15 Min Dauerschwimmen</b></p> <p><b>Startsprung oder 1-Meter Brett</b> zwei unterschiedliche Sprünge (siehe Minitramp)</p> <p><b>Selbstrettung</b></p> <p><b>Transportieren von Gegenständen</b></p>	<p>schätzen ihre Schwimmfähigkeit richtig ein und wechseln bei Bedarf die Lage.</p> <p>vergleichen die Anforderungen beim Springen oder beim Tauchen.</p> <p>erkennen Gefahrensituationen und verhalten sich entsprechend.</p>
<p><b>Spiele (10 DS)</b></p>	<p><b>Anwendung und Entwicklung von Techniken und Taktiken:</b></p> <p><b>Hockey</b> (Ballführung, Ballannahme, Ballabgabe, Dribbling)</p> <p><b>Rugby</b> (Passen, Fangen, Laufen,)</p> <p>Regelentwicklung, Überzahlspiel Fairplay</p> <p>spielen unter Berücksichtigung von Schiedsrichterentscheidungen.</p>	<p>erkennen Strukturelemente und Regeln eines Kleinen Spiels</p> <p>gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um, übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft, reflektieren die Merkmale eines fairen Spiels.</p> <p>erkennen den Nutzen von Schiedsrichterentscheidungen und akzeptieren diese.</p>
<p><b>Laufen Springen Werfen (6 DS)</b></p>	<p><b>Sprung (Zonenweitsprung)</b></p> <p>springen nach einem Anlauf aus einer Absprunzzone weit und/oder hoch</p> <p>erproben unterschiedliche Sprungformen.</p>	<p>erklären die Bedeutung des Anlaufes bei unterschiedlichen Hoch- und Weitsprungtechniken</p> <p>beschreiben, vergleichen und reflektieren unterschiedliche Hoch- und Weitsprungtechniken</p>
<p><b>Auf rollenden und gleitenden Geräten (4DS)</b></p>	<p>bewegen sich kontrolliert mit einem rollenden oder gleitenden Gerät fort</p> <p>ändern gezielt die Richtung, beschleunigen und bremsen</p>	<p>stellen grundlegende Bewegungsanforderungen beim Rollen oder Gleiten fest</p>

## Jahrgang 7 (40 DS)

<p><b>Spiele (14 DS)</b></p>	<p><b>Anwendung von Techniken und Taktiken:</b></p> <p><b>Basketball</b> (Dribbling, Druckpass, Korbwurf, Korbleger)</p> <p><b>Badminton Einzel und Doppel</b> (hoher Aufschlag, VÜC, Drop, evtl. Smash)</p> <p>Fairplay</p> <p>Von gruppentaktischen zu mannschaftstaktischen Maßnahmen</p> <p>Schiedsrichtertätigkeiten ausführen</p>	<p>verstehen Spielprozesse</p> <p>gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um,</p> <p>übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft</p> <p>reflektieren die Merkmale eines fairen Spiels.</p> <p>beurteilen die Rolle des Schiedsrichters.</p>
<p><b>Turnen und Bewegungskünste (10 DS)</b></p>	<p><b>Reck</b> (Aufschwung, Unterschwing)</p> <p><b>Barren</b> (Schwingen, Kehre, Wende)</p> <p><b>Schwebebalken</b> (Siehe Blätter Turnbundesjugenspiele)</p> <p>präsentieren einzeln oder in der Gruppe eine selbst entwickelte Kür an einer vorgegebenen Geräteauswahl flüssig</p> <p>bzw. präsentieren ein auf Körperspannung und Balance beruhendes Kunststück.</p> <p>bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf</p> <p>wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen nach Vorgabe und/oder selbstständig sachgerecht an</p>	<p>beurteilen Präsentationen kriteriengeleitet.</p> <p>wenden Kenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Kür an.</p> <p>erkennen und beschreiben die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen</p> <p>nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für sich und die Partnerin/den Partner</p>
<p><b>Laufen Springen Werfen (10 DS)</b></p>	<p><b>Lauf</b> (Kurz- und Mittelstrecke)</p> <p>laufen eine kurze Strecke in maximalem Tempo</p> <p>erproben unterschiedliche Starttechniken</p> <p><b>Sprung</b> (Hochsprung)</p> <p>legen ihren individuellen Anlauf beim Hoch- und Weitsprung fest</p> <p>springen in einer Wettkampftechnik weit und hoch</p>	<p>beurteilen ihre individuelle Leistungsfähigkeit.</p> <p>vergleichen und reflektieren unterschiedliche Starttechniken</p> <p>erklären die Bedeutung des Anlaufes bei unterschiedlichen Hoch- und Weitsprungtechniken</p> <p>beschreiben, vergleichen und reflektieren unterschiedliche Hoch- und Weitsprungtechniken</p>

<b>Gymnastisches und tänzerisches Bewegen (6 DS)</b>	<b>Schwerpunkt Synchronität</b> setzen Musik in einer Partnerchoreografie um. präsentieren eine Choreografie mit Geräten	beurteilen Präsentationen kriteriengeleitet. besitzen Methodenkenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Partner- oder Gruppenchoreografie mit Geräten
--	--	--

## Jahrgang 8 (40 DS)

<p><b>Spiele (18 DS)</b></p>	<p><b>Volleyball</b> (oberes und unteres Zuspiel, Aufschlag)</p> <p><b>und Handball</b> (Individual-, Gruppen- und Mannschaftstaktische Spiel- und Übungsformen)</p> <p><b>Rugby oder Frisbee</b> (Passen, Fangen, taktisches Laufverhalten)</p> <p>wählen Spielregeln situationsangemessen aus und wenden diese an</p> <p>Fairplay, von gruppentaktischen zu mannschaftstaktischen Maßnahmen</p> <p>Schiedsrichtertätigkeiten ausführen</p>	<p>verstehen Spielprozesse</p> <p>gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um,</p> <p>übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft</p> <p>reflektieren die Merkmale eines fairen Spiels.</p> <p>beurteilen die Rolle des Schiedsrichters.</p>
<p><b>Laufen Springen Werfen (10 DS)</b></p>	<p><b>Wurf</b> (Schlagwurf, Schleuderball, Speer)</p> <p><b>Stoß</b> (Kugel)</p> <p>erproben unterschiedliche Wurf- und Stoßtechniken</p>	<p>vergleichen unterschiedliche Wurf- und Stoßtechniken miteinander</p>
<p><b>Turnen und Bewegungskünste (6 DS)</b></p>	<p><b>Drei Geräte nach Wahl</b></p> <p>präsentieren einzeln oder in der Gruppe eine selbst entwickelte Kür an einer vorgegebenen Geräteauswahl flüssig</p> <p>bzw. präsentieren ein auf Körperspannung und Balance beruhendes Kunststück.</p> <p>bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf</p> <p>wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen nach Vorgabe und/oder selbstständig sachgerecht an</p>	<p>beurteilen Präsentationen kriteriengeleitet.</p> <p>wenden Kenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Kür an.</p> <p>erkennen und beschreiben die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen</p> <p>nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für sich und die Partnerin/den Partner</p>
<p><b>Gymnastisches und tänzerisches Bewegen (6 DS)</b></p>	<p><b>Schwerpunkt Gruppenchoreografie</b></p> <p>setzen Musik in eine Gruppenchoreografie um</p> <p>präsentieren eine Gruppenchoreografie mit Geräten</p>	<p>beurteilen Präsentationen kriteriengeleitet.</p> <p>besitzen Methodenkenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Partner- oder Gruppenchoreografie mit Geräten</p>

<b>Jahrgang 9 (40 DS)</b>		
<b>Spiele (14 DS)</b>	<p><b>Badminton</b> (Komplexübungen, Doppelspiel)</p> <p><b>Basketball</b>  (Individual-, Gruppen- und Mannschaftstaktische Spiel- und Übungsformen)</p>	<p>reflektieren ausgewählte Strukturelemente und Regeln eines Sportspieles,  sind sich ihrer Handlungsentscheidungen bewusst.</p> <p>gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um,  übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft,  reflektieren ihre eigene Schiedsrichtertätigkeit.</p>
<b>Schwimmen Tauchen Wasserspringen (20 DS)</b>	<p><b>Gleichzugtechnik</b> (Vertiefung Brust)</p> <p><b>Wechselzugtechnik</b> (Vertiefung Rücken oder Kraul)</p> <p><b>Schwimmen auf Ausdauer und Schnelligkeit</b></p> <p><b>Start und Wende</b></p> <p><b>Rettungsschwimmen / Grundlagen der Fremdreitung</b> (Vorgehensweise, Transportieren, Schleppen, Ziehen)</p> <p><b>Tauchen mind. 10Meter</b></p> <p><b>Synchronspringen</b></p>	<p>geben nach vorgegebenen Kriterien Bewegungskorrekturen.</p> <p>stimmen ihre Bewegungen mit anderen ab,  reflektieren die spezifischen Anforderungen und die individuelle Beanspruchung des Streckentauchens.</p> <p>kennen Hilfsmaßnahmen zur Selbst- und zur Fremdreitung.</p>
<b>Laufen Springen Werfen (6 DS)</b>	<p><b>Sprung</b> (Hoch- und Weitsprung)</p> <p>demonstrieren die Flop-Technik beim Hochsprung.</p> <p>springen in einer Wettkampftechnik weit</p>	<p>erklären die Bedeutung des Anlaufes bei unterschiedlichen Hoch- und Weitsprungtechniken</p> <p>beschreiben, vergleichen und reflektieren unterschiedliche Hoch- und Weitsprungtechniken</p>

## Jahrgang 10 (40 DS)

<p><b>Spiele (15 DS)</b></p>	<p><b>Volleyball</b></p> <p><b>Hockey</b></p> <p><b>Fußball</b></p> <p>(Individual-, Gruppen- und Mannschaftstaktische Spiel- und Übungsformen)</p>	<p>reflektieren ausgewählte Strukturelemente und Regeln eines Sportspieles,</p> <p>sind sich ihrer Handlungsentscheidungen bewusst.</p> <p>gehen angemessen mit Sieg und Niederlage um,</p> <p>übernehmen Verantwortung für faires Verhalten innerhalb der eigenen Mannschaft,</p> <p>reflektieren ihre eigene Schiedsrichtertätigkeit.</p>
<p><b>Laufen Springen Werfen (7 DS)</b></p>	<p><b>frei nach Wahl</b></p> <p>laufen eine Langstrecke ohne Pause ausdauernd.</p> <p>laufen eine Sprintstrecke in maximalem Tempo</p> <p>wenden den Tiefstart an</p> <p>werfen und/oder stoßen in mindestens zwei unterschiedlichen Wettkampfdisziplinen</p>	<p>setzen sich selbst eigene Ziele auf der Grundlage der Analyse der bisherigen Ausdauerläuferfahrungen</p> <p>analysieren ihre individuellen Leistungen im Hinblick auf die Bewegungsausführungen</p>
<p><b>Turnen und Bewegungskünste (Akrobatik) (4 DS)</b></p> <p><b>Parkour (4DS)</b></p>	<p>präsentieren unter einer vorgegebenen Themenstellung eine selbst entwickelte Kür</p> <p>bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf</p> <p>wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen nach Vorgabe und/oder selbstständig sachgerecht an</p>	<p>interpretieren die vorgegebene Themenstellung.</p> <p>erkennen und beschreiben die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen</p> <p>nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für sich und die Partnerin/den Partner</p>
<p><b>Gymnastisches und tänzerisches Bewegen (4 DS)</b></p>	<p>gestalten ein Thema mit tänzerischen Mitteln.</p> <p>präsentieren eine Partner- oder Gruppenchoreografie mit Geräten</p>	<p>interpretieren ein Thema</p> <p>berücksichtigen Gestaltungskriterien wie Raum, Zeit, Dynamik, Körpertechnik/Form und ziehen diese zur Beurteilung heran</p> <p>besitzen Methodenkenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Partner- oder Gruppenchoreografie mit Geräten</p>
<p><b>Auf rollenden und gleitenden Geräten (2DS)</b></p>	<p>bewegen sich in komplexen Situationen mit einem rollenden oder gleitenden Gerät dynamisch fort</p>	<p>erläutern komplexe Bewegungsanforderungen</p>
<p><b>Kämpfen (4DS)</b></p>	<p>führen nach individuell angepasstem Regelwerk Zweikämpfe durch.</p>	<p>übernehmen Verantwortung für sich und andere</p> <p>kennen und beachten die Werte für ein gelingendes Mit- und Gegeneinander</p> <p>beachten Sicherheitsmaßnahmen beim Kämpfen mit einer Partnerin/einem Partner</p>

